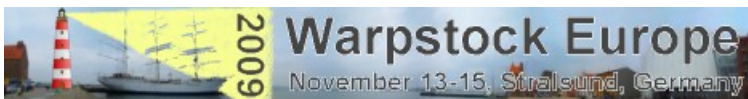


## Ein kurzer Bericht zur Warpstock Europe 2009

Vom 14.11. bis 16.11.2009 fand in der Hansestadt [Stralsund](#) mit der zehnten Auflage der europäischen Warpstock eines der wichtigen Treffen der OS/2-Gemeinschaft statt. Bereits am Donnerstag wurde optional ein Kulturprogramm geboten, welches den Besuch des Segelschiffes Gorch Fock und des Ozeaneums, sowie eine Stadtführung durch die historische Altstadt umfasste.



### Tag 1: Freitag, 14.11.2009

Die Anreise war dieses Jahr sehr unkompliziert. In weniger als 45 Minuten erreichte ich, trotz Baustellen und Regenwetter, den Austragungsort [Hotel Rügenblick](#) im Stadtteil Knieper Nord. Die Veranstaltung selbst fand in Schulungsräumen eines auf dem gleichen Gelände angesiedelten Bildungswerks statt. Nachdem andere Teilnehmer begrüßt wurden und man sich einen kleinen Überblick verschafft hatte, begannen auch schon die Vorträge. Diese fanden hauptsächlich in zwei nebeneinanderliegenden Räumen statt. Nur die deutschsprachige Vortragsreihe zum Internet-Recht von Detlef Horstmann wurde in einem anderen Gebäude abgehalten.

Zum Mittagessen ging es später in die Cafeteria, welche auch als Treffpunkt und Ausstellungsraum diente. Am Stand des niederländische Wiederverkäufers [Mensys](#) wurde, neben den OS/2-Spieleklassikern Avarice und Galactic Civilizations, als Neuheit die leicht angegraute Entwicklungsumgebung [GpfREXX](#) in neuen Schläuchen feilgeboten. Ein weiterer Stand bot Bücher aus dem [C&L Verlag](#) zu lukrativen Messepreisen an.

Am Nachmittag besuchte ich die Vorträge über Virtualisierungslösungen von Ed Durrant und die Optimierung des JFS-Dateisystems von Sjoerd Visser.

Der in Australien lebende Engländer Ed Durrant gab einen Überblick der unterschiedlichen Produkte, welche OS/2 als Host- und Gastsystem unterstützen. Neu dürfte sein, daß VMware in seiner aktuellen Produktlinie erstmals eine offizielle Unterstützung für OS/2-Gastsystem beinhaltet, jedoch leider ohne Gasterweiterungen. Hier sind die frei erhältlichen Microsoft-Produkte [Virtual PC](#) und [Virtual Server 2005 R2](#) klar im Vorteil. Nicht so rosig sieht es beim Einsatz von OS/2 als Host-Betriebssystem aus. Mit dem Aufkauf von Innotek durch Sun Microsystems braucht man sich bei [VirtualBox](#) keine großen Hoffnungen mehr machen. In Sachen Kompatibilität und Benutzbarkeit bleibt so nur das nicht mehr erhältliche Virtual PC 5.1 für OS/2.

Nach einem kurzen Streifzug durch die Entwicklungsgeschichte des Dateisystems JFS, stellte [Sjoerd Visser](#) unterschiedliche Methoden zur Optimierung des JFS-Zwischenspeichers mittels des Dienstprogrammes CACHEJFS vor. Er betrachtete hierbei detailliert unterschiedliche Szenarien und gab für bestimmte Zwecke mögliche Lösungen an. Diese Präsentation steht unter dem Titel "[Dynamically tuning the jfs cache for your job](#)" als PDF-Datei zum herunterladen bereit.

## Tag 2: Sonnabend, 15.11.2009

Der Vortrag von Christian Hennecke über die OS/2-Portierungen des [MPlayer](#) und SMPlayer war eher für den normalen Anwender gedacht. Bei SMPlayer handelt es sich um eine auf Qt basierte grafische Benutzeroberfläche für den MPlayer. Das Abspielen von unterschiedlichen Audio- und Videodateien und Medien (CD-Audio, DVD-Video) wurde demonstriert. Eine neue Beta-Version, leider jedoch mit etlichen Einschränkungen, ist mittlerweile mit Hilfe der aktuellen Qt4-Portierung für OS/2 erstellt worden. Anschließend im gleichen Raum führte Sigurd Fastenrath die Erstellung von Datenträgern mit dem Programm [Update CD](#) vor. Mit etwas Aufwand und sorgfältiger Planung ist es möglich, aktualisierte CD- oder DVD-Medien unterschiedlicher OS/2-Betriebssysteme zu erstellen. Es wurde auf die Integration zusätzlicher Komponenten, Fehlerberichtigungen und Programme eingegangen, sowie weitere Möglichkeiten der benutzerspezifischen Anpassung vorgestellt.

Zum Tagesabschluß fand die Veranstaltung zum 10-jährigen Jubiläum statt. Dies wurde mit einer leckeren Torte, welche von der Bäckerei Marschall aus Putbus gestiftet wurde, gebührend begangen. Zum Abendessen gab es dann leckeren Zander. Hierbei muß erwähnt werden, daß das Essen während der Veranstaltung und die Verpflegung während der Vorträge sehr gut war. Dies war man von vorherigen Warpstock-Veranstaltungen leider so nicht gewohnt.

Bis in den späten Abend saß man noch recht lange in der Cafeteria zusammen. Leider etwas zu lange, denn als ich daraufhin in einem Stralsunder Musikklub eintraf, war das dortige Konzert bereits vorbei.

## Tag 3: Sonntag, 16.11.2009

Da viele Leute schon die Vorträge an den Tagen zuvor besuchten, nutzten viele Teilnehmer die Gelegenheit zu längeren Gesprächen. Einige traten bereits im Laufe des Tages ihre vermutlich längere Heimreise an.

Ich nutzte die Gelegenheit bei dem Vortrag "Internet Networking: A Closer Look" von Adrian Gschwend ([Netlabs](#)) vorbeizuschauen. Leider war dies der einzige Vortrag zu Netzwerkthemen auf der diesjährigen Veranstaltung.

Am Nachmittag wurde zusätzlich eine besondere Diskussionsrunde zum Thema Mensys und eComStation 2.0 angesetzt. Da dies bereits in der Vergangenheit in einigen Foren schon bis zum Tode diskutiert wurde, hätte man sich das eigentlich auch sparen können. Deutlich wurde nur, daß Mensys mit der Weiterführung der Entwicklung und Kundenbetreuung ziemlich überfordert scheint. Es wurden keine verbindlichen Termine genannt - sonst nur viel heiße Luft und die üblichen Ausflüchte.

Im Anschluß verlieh Jewgeni Gorbunow von [eCo Software](#) aus Sankt Petersburg noch seine e-Ball-Awards für die tollsten Anwendungen.

Danach fand noch eine Filmvorführung eines mir nicht bekannten utopischen Films statt.

Zum Abendessen versammelten sich alle noch Anwesenden in der Stralsunder Gastwirtschaft [Hansekelter](#) im Zunfthaus in der Altstadt. Auch hier wurde noch ausgiebig geklönt.

## Bilder aus der Cafeteria



## Fazit

Trotz der Diskussion um den Austragungsort haben sich auch dieses Jahr die überzeugten OS/2-Anwender zusammengefunden. Die Organisationsleitung um Ernst Martin Kirschner hat es mit viel Einsatz geschafft, die Veranstaltung in angenehmer und professioneller Weise durchzuführen.

## Verweise

- [Warpstock Europe 2009](#) - Veranstaltungsseite
- [Bericht zur Konferenz WSE2009](#) - in russischer Sprache mit einigen Fotos